



# die spur

Ausgabe 1, 2023

Die Zeitschrift der Pfadi Musegg

**EXKLUSIV:**

- Schlittelstamm 2023 / Seite 02
- Goldene Pfote 2022 / Seite 16
- Interview mit Mica / Seite 10+11
- Leitpfadiweekend Inserat / Seite 17



## Inhaltsverzeichnis

02 Neues vom Spur-Team  
03 Schlittelstamm 2023  
10 Interview  
16 Spur hat getestet  
17 Leitpfadiweekend  
22 Biberrätsel  
28 Comic

### Abteilung Nölliturm

04 Wolfsmeute Rama  
05 Pfadi Nölliturm  
05 Piostufe Nölliturm

### Abteilung Luegisland-Schirmerturm

06 Wolfsmeute Baloo  
07 Wolfsmeute Kaa-Akela  
08 Pfadi Luegisland  
09 Pfadi Schirmerturm

### Abteilung Zytturm

12 Biber Zytturm  
13 Wolfsmeute Sioni  
14 Pfadi Zytturm

### PTA Tannenberg

18 PTA Tannenberg

### Abteilung Pulverturm

19 Wölflistufe Pulverturm  
20 Pfadistufe Pulverturm  
21 Pios Pulverturm

### APV Musegg

23 Zöristamm 2023  
25 APV-Turner  
26 Nachruf

## Neues vom Spur-Team

Hallo liebe Museglerinnen und Musegler

Nach der wilden Fasnachtszeit, beginnen nun langsam aber sicher die Sonnenstrahlen nicht nur unsere Seele, sondern auch unsere Haut zu wärmen. Durch diese positive Stimmung beflügelt, haben wir uns dran gemacht die letzten vier Ausgaben der Spur nochmals durchzulesen um den besten Beitrag des letzten Jahres zu finden und in diesem Heft mit der "Goldenen Pfote" zu würdigen. Neben dieser goldenen Auszeichnung durften wir auch ein Interview über die silbernen Pfadis, den "Silver Scouts" des PBS führen, und zwar mit der Hauptverantwortlichen des gesamten Projekts. Nun blättert schnell um, und erfährt mehr!

Wir wünschen euch gute Unterhaltung und hoffen auf ein weiteres Jahr mit super kreativen Beiträgen von euch!

Euer Spur-Team



Die Pfote markiert die Inhalte der Redaktion

## Schlittelstamm 2023

Am Freitag, 3 Februar, sind 36 aktive und ehemalige Musegler mit dem Car in die Melchsee-Frutt gefahren. Während der Fahrt wurden wir über das aktuellste PiuuPiuu-Game gebrieft und nach einem kurzen Probegame im Car, haben wir uns mental darauf vorbereitet. Mit einem grossen Ansturm auf die Gondelbahn, haben wir allen klargemacht, wer heute auf der Schlittelpiste am Start ist. Wir haben allen anderen fairerweise einen Vorsprung gegeben und gingen im Gemyss ein feines Fondue essen. Mit vollen Bäuchen und nach ein paar Tropfen Weisswein, machten wir uns auf zum Start der Abfahrt. „Alle PiuuPiuu's testen und loos!“ Während der Fahrt sausten wir allen hinterher und beschossen sie mit „PiuuPiuu“. Kaum unten angekommen, machten sich die durstigen und hungrigen Sieger auf um ein Hopfentee und ein Snack zu organisieren.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr bei der zweiten Ausgabe vom PiuuPiuu-Game.



Der **Einsendeschluss** der Sommerspur-Spur 2023 ist der **15. Mai**. Gerne laden wir alle dazu ein einen Bericht zu verfassen. Schickt eure Beiträge einfach an: [spur@musegg.ch](mailto:spur@musegg.ch).





„Das neue Jahr starteten wir mit viel Elan...“

## Wolfsmeute Rama

Im vergangenen Jahr gingen wir es gemütlich an. Wir besuchten das Historische Museum und begaben uns auf eine Reise in die Vergangenheit zu den Rittern in Luzern. Dabei lernten wir viel Neues und Spannendes.

Des Weiteren machten wir einen gemütlichen Filmnachmittag und kreierte währenddessen Salzteigfiguren, welche leider nicht so gut trockneten in unserem Pfadiheim.

Zum Jahresabschluss gab es ein Fightgame im Wald mit einem gemütlichen Abschluss am Feuer mit den Eltern.

Das neue Jahr starteten wir mit viel Elan und meist mit den Pfadern an einer Abteilungsübung. Wir gingen gemeinsam Schlittschuhlaufen und lieferten uns dabei einige Rennen.

Kurz vor den Fasnachtsferien gab es dann noch ein Riesenleiterlspiel mit verschiedenen Minispiel ganz wie bei „Insel der Abenteurer“ auf der alten Wii Konsole.

Man hört sich. Euer Leitungsteam  
Arriba, Cluedo, Frodo und Monara



## Pfadi Nölliturm

Die Zeit vergeht unglaublich schnell und 2022 scheint schon lange vorbei. Die Pfader können auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, welches sie mit einem tollen Besuch im Schoggimuseum Aeschbach und einer gelungenen Guetzliaktion am Torbogen abschliessen konnten. Kein Wunder verkaufen sich die Guetzli so gut, wenn sich die Pfader beim Verzieren als solch fleissige Bienchen entpuppen.

Den richtigen Zeitpunkt mit genügend Schnee auf dem Pilatus haben wir leider nicht erwischt, statt auf dem Schlitten fanden wir uns im neuen Jahr hingegen mit der ganzen Abteilung auf dem Eisfeld wieder. Auch an anderen Samstagen kann uns das kalte Wetter nichts ab, denn mit einem verrückten Pingpong-Turnier und einem spannenden Basketball-Match halten wir uns warm.

Wir sehen uns nach der fünften Jahreszeit wieder!

Euer Pfadi-Leitungsteam  
Poko, Loa, Padera

## Piostufe Nölliturm

Wir trafen uns vor Jahresbeginn alle Pios zusammen, um gemeinsam Schlittschuh zu fahren. Wir hatten es echt lustig miteinander und haben uns prächtig amüsiert. Wir spielten Spiele auf dem Feld, wie fangen, was eine richtige Herausforderung war mit den Schlittschuhen. Anschliessend sind wir zusammen essen gegangen. Es war ein cooler und spannender Abend mir viel Gelächter und Spass.

Wir hoffen, dass alle einen schönen Start ins neue Jahr hatten, so wie wir sie hatten.



### Infokasten:

Frodo - Wölfler Leiter, Stufenleiter und fürs Material in Pfadiheim verantwortlich  
Poko - Pfadi Leiter und Stufenleiter  
Cluedo - Wölfler Leiter, Abteilungsleiter, er ist für unsere Webseite verantwortlich, sowie auch Events  
Arriba - Wölfler Leiterin  
Padera - Pfadi Leiterin  
Monara - Wölfler Leiterin und für Events verantwortlich  
Loa - Pfadi Leiterin und für Medien verantwortlich

Wir haben noch weitere Helfen, ehemalige Pfadileitern, die uns helfen, wie zum Beispiel mit der Kasse oder der Verwaltung von Pfadiheim.





# Luegisland- Schirmerturm

„Um ins neue Jahr zu starten, gab es einen kuscheligen Apéro mit den Eltern und Kindern im Wald.“

## Wolfsmeute Baloo

### Infokasten:

Flint: Spur  
Antares: Zimmer  
Maki: Kassier  
Wasabi/Angara: Socialmedia  
Tscheck: Lagerleiter  
Zora: Elternkontakt  
Angara: Stufenleiterin

Die Meute Baloo wurde zu einem mittelalterlichen Turnier eingeladen. Nach dem wir die Turnierkünste der beiden Ritter bejubelten, wurde uns die erschreckende Nachricht über die Rückkehr der Raubräuber verkündet. Wir müssen die Burg verteidigen! In der Hitze der hektischen Vorbereitungen bemerkten wir nicht, dass einige tapfere Ritterinnen und Ritter entführt wurden. Als wir die Gefangenen befreien traten sie gleich zu den höheren Stufen über. Zuerst mussten sie sich jedoch ihre neue Kravatte verdienen. Zum Ausruhen blieb uns nicht viel Zeit, da Herr Bachmann für die Weihnachtssaison neue Brotarten entwickeln musste. Er fragte uns nach Hilfe, da alle seine LebensmitteltechnologInnen vom vielen Probieren Bauchschmerzen hatten. Viele verschiedene und einzigartige neue Brotsorten wurden entwickelt und gebacken. Herr Bachmann war mit den Ergebnissen höchst zufrieden.

Um ins neue Jahr zu starten, gab es einen kuscheligen Apéro mit den Eltern und Kindern im Wald, komplett mit Punsch für die Kinder und Glühwein für die Eltern. Wir haben auch Pipilangstrupf geholfen, ihre Farben wieder zu finden. Diese wurden von ihrer Schwester Pupukurzsocke gestohlen. Wir mussten eine Fabrik bauen, um wieder Farbe in die Welt zu bringen. Leider mussten wir auch zwei Personen vorübergehen aus dem Leitungsteam verabschieden, da sie sich Grossbritannien und Australien genauer ansehen wollen.



Puk war so gestresst, dass wir auf der ganzen Welt herumgereist sind, um einen Ort zu finden an dem er sich gut entspannen kann. Wir haben dabei in einigen Ländern Spiele ausprobiert. In Namibia sind wir vor Leoparden geflüchtet, in Honduras gab es Schoggibananen und zum Schluss haben wir uns alle noch Stressbälle gebastelt.



## Wolfsmeute Kaa-Akela

### Infokasten:

Ben/ Rex - Stufenleiter  
Arwen / Jasmina - Elternkontakt  
Noe/Yak - Materialchef  
Nina/Lumia - Materialchefin und Elternkontakt  
Noah/Koero - Kassier  
Emanuel/Chewie - Spur, Social Media, Zimmerchef  
Valentin/Iltis - Lagerleiter  
Yves/Tschifteli - Mitleiter

Teil grossen Aufwand bereitet. Ins Jahr starteten die Wölfler mit Tarzanjüngi und Sportturnier im Felsberg und einem winterlichen Badenachmittag im Konsi. Das vielleicht unvergessliche Theater am Elternabend hat uns, sowie auch den Wölfler einen schönen Start ins neue Jahr gegeben.

Wir sind gespannt auf dieses Jahr und freuen uns besonders auf unser Sommerlager in Steffisburg!

Schon wieder ist ein Jahr um, und die Wölfler konnten viel erleben:

Ob an eisig kalten Nachmittagen im Wald oder beim Guetzlen über die Weihnachtszeit, die Teilnehmenden konnten in der Gruppe immer austoben und fanden das Vergnügen. In der Weihnachtszeit haben wir wieder fleissig Guetzli gebacken im Pfadiheim und kurz vor den Ferien war die letzte Aktivität und wahrscheinlich auch die kälteste, im Gütschwald, bei welcher wir uns am Feuer mit Punsch aufwärmen konnten.

Das Jahr war also mit Bundeslager und vielen verschiedenen Aktivitäten ein interessantes, welches uns viel Spass und aber auch Aufwand zum







## Pfadi Luegisland

### Infokasten:

Sugus: Stufenleiterin  
 Olio: Lagerleiterin  
 Bletz!: Lagerleiter  
 Byte: Kassier  
 Twig: Materialchef  
 Frodo: Zimmerchef  
 Zippo: Social Media Verantwortlicher

Die Pfadi Luegisland hat wieder viel geleistet. Sie halfen Scrat wieder seine Edle Nuss auf dem Eisfeld zu finden. Danach streikten die Elfen der Weihnachtsbäckerei AG und die Pfadi musste das Backen übernehmen, um Weihnachten zu retten. Auch halfen wir dem Samichlaus genug Geld zu sammeln, dass er sein teures Bartshampoo finanzieren kann. Im neuen Jahr gab es zuerst ein entspanntes Waldminigolf, bevor wir von Mexiko auf Katar reisten. Dort bauten wir nachhaltige Solarpanels und Windräder, um die Wälder von Mexiko zu beschützen. So gönnen wir uns eine verdiente Pause und geniessen zufrieden die Fastnacht.



## Pfadi Schirmerturm

### Infokasten:

Thalia: Stufenleiterin  
 Calypso: Lagerleiterin  
 Cino: Lagerleiter  
 Krax: Elternkontakt  
 Uran: Zimmerchef  
 Petzl: Kassier  
 Polo: Materialchef und Social Media  
 Penni: Mitleiterin

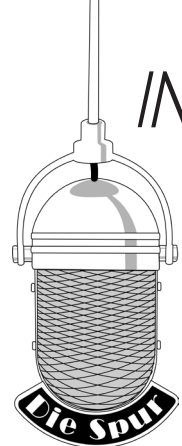
Das Jahr 2023 wurde von der gesamten Abteilung Schirmerturm Ende Januar mit dem Elternabend eröffnet. Zusammen mit unseren Teilnehmenden konnten wir einen Grandiosen Elternabend im Skihotel Schirmerturm vorbereiten und durchführen. Ziel der Patrouillen war es, für ausreichend Abendunterhaltung und Einblick in eine Saison des Skihotels zu sorgen. Die verschiedenen Einblicke ins Leben des Skihotels wurden mit Applaus der Eltern und einem oder mehreren Stück Kuchen belohnt. Zum Abschluss des Abends konnten sich die Leitenden vorstellen und die Eltern konnten noch einen Einblick mithilfe einer grandiosen Diashow ins BuLa 2022 gewinnen.

Nach dem Elternabend gab es kurz vor der Fasnacht noch eine schöne Aktivität in der wir die bösen Wintergeister mithilfe unserer motivierten und verkleideten Teilnehmenden vertreiben konnten. Die Verkleidungen waren so angsteinflößend, dass der Wintergeist schnell von Dannen zog. Wir freuen uns schon auf den Frühling.

Eure Pfadileitung:  
 Thalia, Calypso, Cino, Krax, Uran, Petzl, Polo und Penni.







# INTERVIEW



Mica ist seit einem halben Jahr Verantwortliche für die Silver Scouts bei der PBS (Pfadibewegung Schweiz).

Zuvor war sie über zwanzig Jahren in den verschiedensten Rollen aktiv im Corps Musegg. Darüber hinaus war sie auch noch bei der Pfadi Luzern, sowie der Lagerzeitung des BuLa22 tätig und leitet aktuell ehrenamtlich das Projekt zum neuen Thilo 2.0 (neues Pfaditechnik-Büchlein). Wie sie zu einer Büropfaderin wurde und was sie dabei so macht, erfährt ihr hier!

### **Nach so vielen Jahren in der Pfadi, in welche Rolle würdest du am liebsten nochmals zurück?**

*mica:* Nochmals Wölfli sein wär schon cool! Nein Spass, alles gehört dazu und ist aufeinander aufbauend, man kann zum Beispiel kein guter Coach sein, ohne die Erfahrungen aus der Leitung. Ich würde alles nochmals durchleben, genau gleich!

### **Wer sind die Silver Scouts?**

Wir sind das schweizweite Ehemaligen-Netzwerk der PBS und der Schweizerischen Pfadistiftung. Im Vergleich zu lokalen APVs sind die Silver Scouts überregional organisiert, in 8 Regionen mit eigenen Standortteams, die verschiedene Ausflüge und Anlässe planen.

### **Was ist deine Aufgabe als Verantwortliche für die Silver Scouts?**

Ich unterstütze die Standortteams beim Organisieren der Anlässe, dies beinhaltet die gesamte Administration, Planung und auch die Durchführung. Meine Aufgabe beinhaltet aber auch die gesamte weitere Projektbetreuung wie zum Beispiel das Marketing oder die Kommunikation.

### **Was für Fähigkeiten, die du in der Pfadi gelernt hast, sind in deinem Job am wichtigsten?**

Organisationstalent ist sicher sehr zentral bei einem schweizweiten Projekt, genauso wie die zwischenmenschliche Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Silver Scouts. Es ist aber auch sehr wichtig pragmatische Lösungen, sowie manchmal auch unkonventionelle Ideen zu finden. Dabei hilft die typische Pfadi-Einstellung, dass nichts unmöglich ist.



Mica

### **Was möchtest du persönlich in dieser Position erreichen?**

Das Projekt «Silver Scouts» bekannter zu machen und frischen Wind reinzubringen. Ich möchte den Silver Scouts die Möglichkeit bieten weiterhin das Pfadidasein zu leben und gleichzeitig die Aktiven mit den Strukturen der Silver Scouts zu unterstützen. Mir ist das Generationenübergreifende dabei sehr wichtig. ...Und 10'000 Mitglieder! (lacht)

### **War es eigentlich immer dein Ziel professionelle Pfaderin zu werden?**

Nein, absolut nicht! Erst über Tätigkeit beim Thilo 2.0 wurde ich auf die Ausschreibung und diese Möglichkeit aufmerksam und merkte, dass dies eigentlich noch spannend wäre. Nach der Bewerbung und dem ersten Gespräch war für mich schnell klar, dass ich bei der PBS am richtigen Ort bin und in dieser Stelle auch persönlich wachsen kann. Das ich dabei eine enorm tolle Sache, die Pfadi an sich, unterstützen kann, liess mich nicht lange hadern.

### **Wieviel fehlt denn jetzt noch zur höchsten Pfaderin der Schweiz?**

(Lacht) Da die Geschäftsstelle eher klein ist mit 16 Leute, nur zwei Stufen! Da ich aber erst im September angefangen habe, hat dies noch ein wenig Zeit.

### **Bei Fragen meldet euch bei mica: [silvercouts@pbs.ch](mailto:silvercouts@pbs.ch)**

Hier einige ausgewählte Anlässe:

Innerschweiz: Trinkwasserversorgung Zug, 14.9.2023

Bern: Manufaktur Ingwerer, 2.6.2023

Romandie: Solar Stratos in Payerne (auf Französisch) Sommer

Ostschweiz: Geländeführung PFF 2023, 2.9.2023

Für weitere Anlässe: [www.silvercouts.ch](http://www.silvercouts.ch)

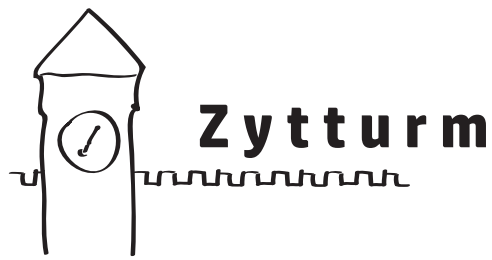
### **Warum sollen unsere APVler auch zu den Silver Scouts?**

Es ist ein sehr cooles Projekt, dass ermöglicht, weiterhin mit der Pfadi verbunden zu sein und ein überregionales Netzwerk aufzubauen. Bei uns kriegt man spannende Anlässe und Ausflüge, pflegt Kontakte und erlebt weitere tolle Dinge. Man unterstützt nebenbei auch die aktiven Pfadis, 55.- von den 80.- des Mitgliederbeitrags gehen direkt an die Aktiven zurück. Wir suchen auch immer neue, motivierte Mitglieder für Standortteams oder Ideen für einzelne Anlässe. Das Team in der Innerschweiz freut sich besonders über Zuwachs. Chonnsch au?

Kennst du die Silver Scouts schon? Sei dabei und schau Mica bei der Arbeit zu!







# Zytturm

„Nun sind wir bereit für die nächsten Herausforderungen und freuen uns auf jeden spassgefüllten Samstag Nachmittag.“

## Biber

Für einmal schreiben wir hier nicht einen normalen Bericht, sondern einen waschechten Spurbericht: Denn unsere Biber haben zu Beginn des Jahres eine Tierspur gefunden vor dem Pfadiheim! Leider konnten wir selbst mit der Hilfe von einigen erfahrenen Tierforscher\*innen nicht herausfinden, welches Tier diese Spur wohl hinterlassen hatte. Nachdem uns auch die selbstgebastelten Lupen nicht weiterhelfen konnten, entschieden wir uns, dieses Rätsel später zu lösen.

Unsere Gedanken wurden aber bald sowieso von diesem Rätsel abgelenkt, weil es folgte nur eine Woche später das Biber-Theater. Begleitet von munterer Musik und lauthalsen Lachern wurden uns die Abenteuer der drei tierischen Bauernhof-Freund\*innen erzählt. Das Theater hat die Biber im Publikum so in den Bann gezogen, dass die jungen Zuschauer\*innen gespannt zuhörten und sich fast nie ablenken liessen – und das will etwas heissen! Deshalb möchten wir an dieser Stelle den Schauspieler\*innen, aber auch unseren Bibern von Herzen danken und vor ihnen den Hut ziehen für diesen tollen Nachmittag. Was uns wohl am meisten in Erinnerung bleiben wird vom Theater, ist folgendes Zitat: «Mer send grad so wiit.»

In diesem Sinne werden wir hoffentlich auch bald so weit sein, um das Rätsel um die mysteriöse Spur vor dem Pfadiheim zu lösen.

### Infokasten:

Eure Biberleitung  
Pan: Stufenleitung  
Vasca: Fotos  
Bohne: Kassierer\*in  
Google & Chip: weitere Aufgaben  
Champ: Spurberichte



## Wolfsmeute Sioni

### Infokasten:

Anouk von Dach / Viva (Stufenleiterin)  
Fabio Bucheli / Baloo (Lagerleiter)  
Marius Schillig / Tune (Lagerleiter)  
Marc Realini / Clif (Material)  
Oliver Abbà / Lambo (Kassier)  
Lea Schreiber / Pep (Webmasterin)  
Salome Bättig / Amitola (Sanität)  
Sebastian Fries / Hurley (Pfadiheim-Guru)

Die Bärenfreunde wollten in den Winterschlaf doch Johnny der Jiggle Igel und die Wölflin konnten ihnen zeigen, was sie alles verpassen würden. So wurde der Winterschlaf aufgehoben und der Spass konnte beginnen. Mit der Hilfe vom berühmten Rapper-Raben konnten wir unsere Rappkünste verbessern und so die besten Rimes vortragen. Unsere künstlerischen Begabungen haben wir dann weiter getestet, indem wir mit Salzteig-Kunstwerken geschaut haben, wer am besten die Leitung unseres Bauunternehmens übernehmen kann. Da aber in

der heutigen Zeit alles digital ablaufen soll, mussten die Steinzeitmenschen den Digitalkids zeigen, wie es auch offline klappt. Im Wald konnten wir dann ihr Leibgericht, die Marshmallowpilze, über dem Feuer bräteln und geniessen. Als Gegenleistung haben wir ihnen das Telefonieren beigebracht. So schnell wie die Zeit auch vergeht, wir sind schneller unterwegs. Auf dem Eisfeld haben wir alle mit unseren Skills beeindruckt und sind dann erschöpft in die Ferien gegangen.

Euses Besch  
Wölflin-Leitung (Amitola, Baloo, Clif, Hurley, Lambo, Pep, Tune, Viva)





## Pfadi Zytturm

### Infokasten:

Joy Schulz / Siam : Stufenleiterin  
Nicolas Göggel / Pax : Lagerleiter  
Marilena Göggel / Tawa : Mädchen für Alles  
Laurent Gähwiler / Popeye : Marerial-Chef  
Kiki Lüthi / Hakuna : Sanitäterin  
Coen Altdorfer / Gecko : Webmaster  
Hendrik Huber / Maruro : Kassier  
Valerio Ritler / Achilles : Zimmerchef  
Pablo Kälin / Amigo : Spurberichter

Beim Übertritt mussten wir uns leider von den neuen Pios verabschieden, bekamen aber, nach dem traditionellen Einbrechen in den Pfadikreis, sehr motivierten und neugierigen Nachwuchs. Wir freuen uns natürlich wie jedes Jahr auf neue Gesichter, die wir gemeinsam begeistern können.

An Weihnachten wurde Rudolf von einem bösen Krokodil festgehalten. Wir konnten ihn aber dank unseren unglaublichen Kroki-Fähigkeiten finden und mit einem Manderinlirugby befreien. Leider hat auch Pingu unsere Hilfe benötigt, da seine Eisscholle fast komplett weggeschmolzen ist. Auf dem Eisfeld konnten wir Pingu zum Glück ein neues Zuhause zeigen. Um für die kommenden wärmeren Monate bereit zu sein haben wir auch den armen Pax, der leider keinen Style hatte und keine schönen Outfits besass, ganz schön eingekleidet. Nun sind wir bereit für die nächsten Herausforderungen und freuen uns auf jeden spassgefüllten Samstag Nachmittag.



Inserat Eicher  
Druck AG



Auch dieses Jahr hat das Spurteam wieder nach dem besten Spurbericht des letzten Jahres gesucht. In einem ausgeklügelten Auswahlverfahren haben wir die unterschiedlichen Berichte gelesen und die besten jeder Spurausgabe definiert. Anschliessend stimmten wir über den besten der besten Berichten ab. Doch es viel uns auf keinen Fall leicht. Doch nach langem Vergleichen haben wir uns für den Sieger entschieden und gewonnen hat:

Die Wölfistufe Pulverturm mit ihrem Bericht für die Sommerausgabe im 2022. Wir gratulieren ihnen recht herzlich und möchten euch Leser keines Fall den Bericht vorenthalten.

## Wolfsmeute Pulverturm

Am Schnuppertag trafen wir Gru, Loki, Batman und Deadpool  
Und haben unsere Justice league erweitert, ganz cool.

Viele neue Pfadis erwarben wir,  
deshalb sind wir nun stark wie ein Stier!  
Mit euch das neue Jahr zu verbringen,  
lässt unsere Herzelein höher springen.

Jetzt stand auch schon Ostern vor der Tür  
Und das Osterkörbli basteln war unsere Kür.  
Der Osterhase war im Verzug diese Tage,  
deshalb halfen wir ihm ganz schnell ohne Frage.  
Bunte Eier lecker, Schmaus  
Farbig war nun das ganze Haus.

Mit dem neuen Wölfiruf ganz Hip  
gingen wir auch schon auf den nächsten Trip.  
Der Pulverbär wurde entführt oh Schreck!  
Deshalb mussten neue Agenten ganz keck.  
Die Ausbildung war nicht einfach, gewiss,  
aber dennoch hatten wir alle keinen Schiss.

Der neue Platz er war so fresh,  
den nutzten wir aus ohne cash.  
Viele Kugelbahnen stellten wir auf, das war ganz cool,  
da blieb keiner sitzen im Stuhl.  
Als krönender Schluss assen wir Schoggibananen,  
das war ein Muss!

Am Wölfikantonaltag trafen wir,  
den Leuchtfisch Neo, das arme Tier.  
Denn er ist der einzige der nicht leuchtet,  
das hat seine Äugelein befeuchtet.  
Viel Hilfe konnten wir leisten,  
deswegen freuen wir uns aufs Bula wie die Meisten:)  
Eure Gesellschaft wird sicher der Börner,  
deshalb freuen wir uns auf euch wie die Einhörner!

## Leitpfadiweekend 2023

Liebe Pfadessen und Pfadi, Liebe Eltern

Es ist so weit, 10. April 1912 geht es los. Die RMS-Titanic bricht auf für ihre Jungfernfahrt. Nutzt die Möglichkeit, erweitert euren Horizont und lebt „the american dream“! Die grosse Reise startet in Southhampton mit Direktüberquerung des Atlantiks mit dem Ziel New York City. Sei einer der ersten Reisender auf dem grössten Passagierschiff der Welt.

Hast du den Jahrgang 2007/08/09 und möchtest ein grossartiges Abenteuer mit deinen Pfadifreunds und anderen Leitpfadis aus dem Corps Musegg erleben? Deinen ersten eigenen Block planen und neue Bekanntschaften im Corps Musegg machen? Dann komm über Auffahrt ins Leitpfadiweekend!

Wir freuen uns auf dich und eine erfolgreiche sowie reibungslose Jungfernfahrt.  
Fochs, Pax, Cino, Tscheck, Chipa, Piano

### Eckdaten:

- 18.-21.05.2023
- Jahrgang 2007, 2008 & 2009
- Lagerbeitrag 90 Fr.

### Anmeldung:

Pfadiname:  
Vorname:  
Nachname:  
Pfadi-Abteilung:  
Wohnadresse:  
Geburtsdatum:  
Telefon des Teilnehmenden:  
Email / Telefon der Eltern:  
Unterschrift der Eltern:

**Sendet uns diese Infos inklusive eines ausgefüllten Notfallblatts und einer Kopie des Impfausweises bis am 19.03.2023 an [alisha.gerig@gmx.ch](mailto:alisha.gerig@gmx.ch).**



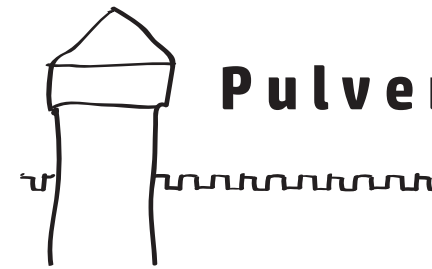




## PTA Tannenberg

„Vorsichtig spienzele ich hinter einem Pfosten hervor.“

Vorsichtig spienzele ich hinter einem Pfosten hervor. Ich muss aufpassen, damit mich nie-mand erwischt. Es sieht gut aus, es scheint mich keine:r zu bemerken. Wie der Blitz renne ich über die freie Fläche und versuche mich hinter dem nächsten Holzkasten zu verste-cken. Ein Ball fliegt auf mich zu und verfehlt mein Bein nur knapp. Der Versuch in die Burg der gegnerischen Gruppe einzudringen, geht weiter. Du fragst dich, was für ein aufregen-des Abenteuer ich gerade erlebe? Ich bin in der PTA Tannenberg und diese Woche haben wir unseren Anlass in der Turnhalle. Wir spielen ein Burgenvölk und die Burg meiner Gruppe ist aus allen Materialien, die wir im Raum gefunden haben. Sie ist riesig. Es würde mich natürlich sehr freuen, wenn auch du mal vorbeikommen würdest! Falls du, liebe:r Leser:in bereits über 18 Jahre alt bist, kannst du die Leitenden gerne unterstützen. Ich glaube sie sind dringend auf Nachwuchs angewiesen. So jetzt muss ich aber wieder los, man hat mich entdeckt. Wünsch mir viel Erfolg bei meiner Aufgabe!



## Pulverturm

„Die Goodvibes wurden so schnell gespreadet wie die Gerüchte über eine heimliche Liebschaft zwischen...“

## Wölfli

### Infokasten:

Aaron/Somnio: Materialchef, Social Media, Pfadiheimchef  
Luca/Elano: Heimvereinkontakt  
Livio Schmitt/Tape: Äbikelchli organisierer  
Livio Sturm/ Manni: Finanzen  
Nico/Aziz: StuLei, Elterekontakt  
Rea/Faj: Lagerleitung  
Ayla/Zazu: Lagerleitung  
Vivien/Niabi: Spurbericht  
Luna/Tsiu: Spurbericht, Apotheke  
Sämi/Klett: Mitleiter  
Pasci/Soriso: Mitleiter  
Meret/Kiora: Mitleiterin

Dass das Wölfli gut reimen kann, Weiß jetzt jeder Mann.  
Viele gute Gedichte hörten wir, und sie waren stolz wie ein Tier.  
Der Samichlaus hatte viel Spaß, und die Wölfli gaben voll Gas.  
In Ebikon trafen sich die Piraten, zu den übelsten taten.  
Der piratigste Pirat sollten wir finden, mit vielen Aufgaben zu überwinden.  
Laut und bunt ging es daher das ging bei uns gar nicht schwer.  
Mit selbstgemachten Masken und eigenem Instrument, war dies ein großartiges Musik Experiment.





# Pfadistufe Pulverturm

## Infokasten:

Piano	Stufenleiter
Oculto	Elternkontakt
Lennon	Materialchef
Lumix	Materialchef, Social Media
Waykana	Spurbericht
Pepita	Spurbericht
Stromboli	Kassier
Nalis	Pfadiheimordnung
Chai	Leitungsperson
Pi	Leitungsperson
Torro	Leitungsperson
Hakuna	Leitungsperson
Hera	Leitungsperson
Epok	Leitungsperson

Alles begann mit einem (sogar) verschneiten Wald, welcher in uns Pfadis wie immer das tief verankerte Bedürfnis weckt, uns bei minus 9 °C an einem Sonnenbrand verursachenden Lagerfeuer räuchern zu lassen. Dies, liebe Pfadifreunde, war unser diesjähriges Waldweihnachten. Schön wie eh und jeh! Die Goodvibes wurden so schnell gespreadet wie die Gerüchte über eine heimliche Liebschaft zwischen unseren beiden Matchefs.

Es folgte eine kurze Zeit der Besinnlichkeit, bevor uns Neujahr so gnadenlos überrannte, wie Weasley beim Bulldoggen.

Mit der Mentalität «Jetzt werds hässig!», schien auch das Leitungsteam ins neue Jahr zu starten. Denn aus einem entspannten Fakeltreff wurde nach wilder Planung ein fettes Abendgame. So kam es, dass sich am ersten Samstag des Jahres im blutigen Abendrot tapfere Krieger mit ihren Lichtschwertern (Erfolgsrezept: Mail lesen und Mail vertrauen) versammelten. Im Dunkeln wurde nun nicht nur den Bäumen, sondern auch einander ausgewichen. Das Unterholz knackte, die Knie knickten und die Paranoia kickte (Das hed ez e cheibe choge Chnopf in Chopf gchnöpft). Zum allgemeinen Verständnis: Wir rannten einander nach, lasen Nummern und erschreckten wehrlose Leitende im Dunkeln.

Vom Schlachtfeld begaben wir uns direkt in den Ruhestand. Der altbekannte und oft genannte Spruch «Z alt für dä Gspass» wurde in die Tat umgesetzt und wir fanden uns im Altersheim wieder. Wir widmeten

uns einem Senioren-Spiel-Nachmittag und fanden heraus, was man mit dem 5-jährigen Timmy alles so machen kann. An diesem Tag verloren wir nicht nur ein paar Haare an unserem Glatzenrand, sondern auch unsere alte Flasche Hugo Halbschue. Doch die Demenz kickte härter als die Rückenschmerzen beim Schwartenschleppen, und wir liessen beim Mozart Rave unsere alten Knochen noch einmal so richtig klappern.

Was kann auch noch klappern? Unsere Holzbeine auf dem Piratendeck. (überleite chömmmer so lyrisch, wie üsi Chochi uf de Menuetafle hähäh :)) Der Dreizack wurde verteilt, die Welt geheilt, uns aufgestylt und nicht gelangweilt, vielleicht ein wenig verpeilt...

Aber normal, bis zum nächsten Mal.

Mer hend versuecht üs zämeznäh, bitte chönder üs vergäh, mer hoffed s hed trotzdem es Schmunzle gäh



# Pios Pulverturm

## Infokasten:

Pilami / Noemi Steiner:	Stufenleiter
Pi / Aileen Winkler:	Piokontakt
Akela / Thalita Check:	Lagerleiterin
Chipa / Alisha Gerig:	Kassier & Lagerleiterin
Piano / Daniel Bernet:	Materialchef
Elano / Luca Peter:	Spur
Kusco / Marvin Schnider:	Social Media Star
Willy / Tim Stadelmann:	Auslandsbeauftragter

Während des letzten Spurberichtes und dieses haben wir unseren Koch- und Backtalenten freien Lauf gelassen. Durch verschiedenste Zutaten, welche die Pios unabhängig voneinander mitgebracht haben, stellten wir ein 3-Gang Menu zusammen. In einem weiteren Treff nahe der Weihnachtsferien durften wir leckere Weihnachtsguezlis backen und diese in einer Finanzaktion verkaufen.

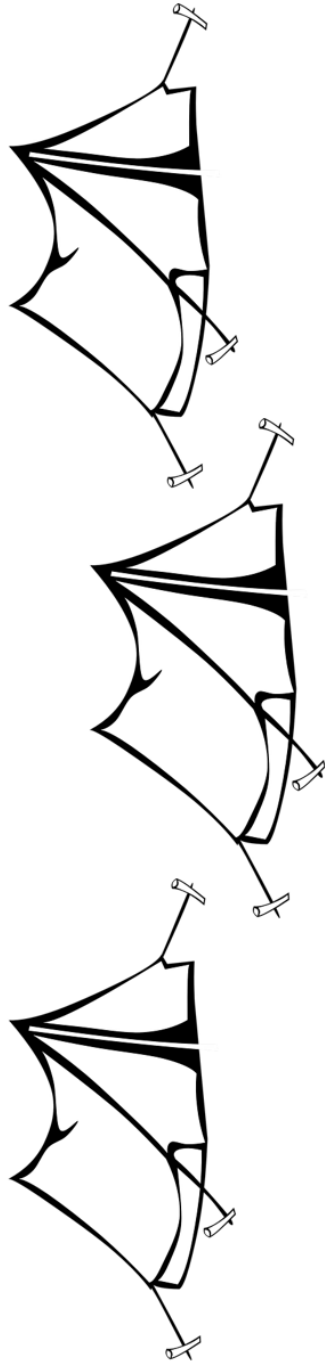






# Biber-Rätsel

Könnt ihr das BuLa-Logical lösen und herausfinden wer in welchem Zelt schläft? Nach dem Lösen könnt ihr auf Seite 27 die Lösung anschauen.



1. Bambi wohnt im gelben Zelt.
2. Nala wohnt neben Mogli aber nicht neben Bambi.
3. Auf Moglis Zelt weht eine Fahne.
4. Im roten Zelt schläft Nala.
5. Das gelbe Zelt steht links vom blauen Zelt.
6. Hinter dem roten Zelt steht ein Baum.
7. Vor welchem Zelt brennt ein Lagerfeuer?



## Zöri-Stamm 2023

Am 19. Jänner, welcher kaum zur Überraschung mit dem dritten Donnerstag des Jahres zusammenfiel, fanden sich 19 hungrige Museggler:innen im Restaurant Oberhof in Zürich zum alljährlichen Zöri-Stamm ein. Nach zwei durch die Pandemie bedingt dürftigen Jahren war es eine Genugtuung, wieder das Sälü dieses alten Wirtshauses ganz in Beschlag nehmen zu dürfen!

Der Organisator bekundete in der Eröffnungsrede seine Unsicherheit, wie er die Anwesenden möglichst spezifisch anreden soll und dabei der Diversität der Geschlechter Rechnung zu tragen. Die Möglichkeit des Partizip Präsens, «Liebe Zürchernde» schien etwas daneben, da die wenigsten trotz ihres Umzuges nach Zürich ihrer Zunge derlei Gräueltaten antaten und den Dialekt wechselten. Da der Dialekt offenbar keine Kriterium ist, um am Zöri-Stamm teilnehmen zu dürfen, trat die Frage in den Raum, was uns Zöris denn überhaupt verbindet? Wer sind wir und woher kommen wir? Eine grossangelegte demographische Studie brachte Licht ins Halbdunkle des schummrigen Oberhof-Sälis: 8 Anwesende wohnen tatsächlich im Kanton Zürich. Ein Solothurner und Schwyzer (offenbar auch Zugezogene...) arbeiten immerhin im Zwingli-Kanton. Und der Rest? Keine Ahnung, was diese am Zöri-Stamm verloren hatten, aber wir haben uns über jeden einzelnen Gast gefreut, der mit uns über alte und zukünftige Zeiten debattiert und die Freundschaft gepflegt hat! Immerhin, mit 10 von 19 Anwesenden, die entweder in Zürich wohnen oder arbeiten, dürfen wir uns mit gutem Gewissen auch weiterhin Zöri-Stamm nennen und wir haben beschlossen, diesen auch fortzuführen.

Dabei haben wir auch kurz in die Zukunft geblickt: Ort und Datum bleiben gleich, wir treffen uns am dritten Donnerstag im 2024, also dem 18. Januar 2024 wieder im Sälü des Restaurant Oberhof. Um den Austausch über die Tischkante hinweg zu verbessern, wird es wie zu Schuenis Zeiten (die «Alten» erinnern sich) wieder einen Apéro geben, Start ist 18:00. Um den Anlass für alle erschwinglich zu behalten, möchten wir den Apéro von Sponsoren tragen lassen, welche es in unseren Reihen offenbar dankbarerweise einige gibt. Auch wurde die Idee kurz diskutiert, wieder kleine Darbietungen oder Input-Referate zu halten. Der Stamm ist der Idee grundsätzlich zugeneigt, es scheint aber (zum Glück) keine Voraussetzung für das Interesse zu sein. Wer wissen will, ob die Idee umgesetzt wird (und ob es wieder Schinkli geben wird), darf sich beim nächsten Stamm gerne selber ein Bild machen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren. Viele hätten gerne jemand in Ausbildung finanziell Unterstützt, aber leider ist niemand dem Angebot gefolgt. Daher hier nochmals für alle: Liebe Studierende, Aktive in Ausbildung etc., ihr seid mehr als willkommen bei uns und ihr seid, sofern uns die Sponsoren treu bleiben, auch nächstes Jahr eingeladen.

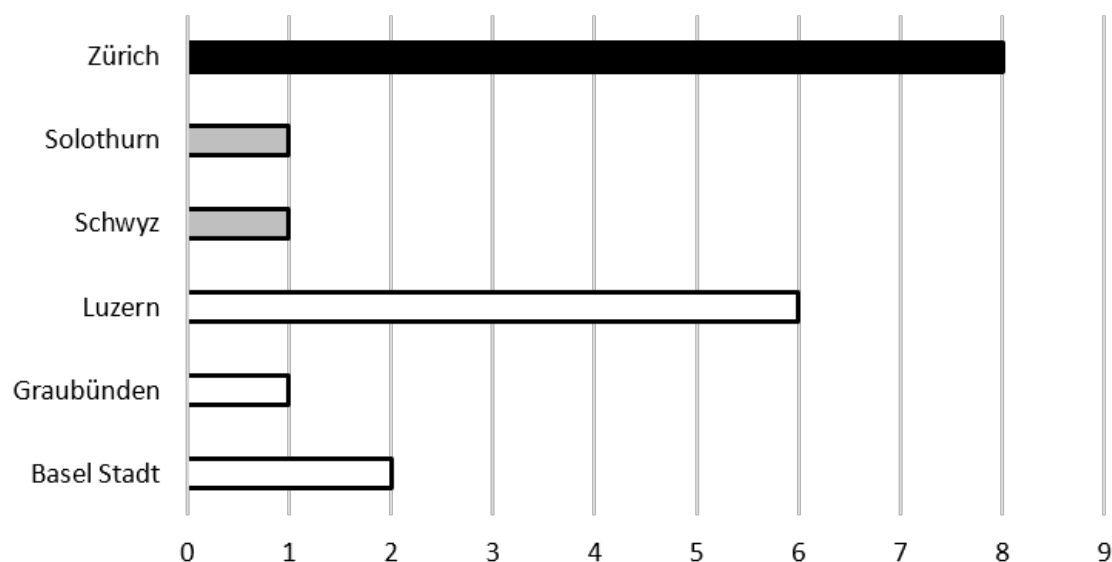
Somit bleibt nichts anderes mehr übrig, als mit Freude auf einen geselligen Stamm mit feinem Essen zurückzublicken, allen für ihr Kommen zu danken und nebenbei die Ergebnisse der demographischen Studie mitzuteilen: Durchschnittsalter war 42 Jahre, mit einer Standardabweichung von ebenfalls so viel! In-teres-sant.

Bis zum nächsten Mal,  
Peco





Gäste nach Wohnkanton



## APV-Turner Pfadi Musegg Luzern

**Fit durch den Winter!  
Und durchs ganze Jahr!**

**Turn  
mal wieder!**



**Für alle, die gerne fit bleiben  
oder fit werden möchten**

Jeden Mittwoch von 18.00 – 20.00 Uhr bewegt sich unsere Turnergruppe bei Spiel und Gymnastik in der Steinhofturnhalle. In der ersten Stunde spielen wir ein vereinfachtes Volley-Faustball, wo natürlich um Punkte gekämpft wird – jedoch nicht vergiftet – aber mit viel Plausch. Ideal für alle, die Freude am kontaktlosen Ballspiel haben.

Die zweite Stunde gehört der Fitness. Bei angepasster Gymnastik halten uns die drei sympathischen Vorturnerinnen mit abwechslungsreichem Programm in Schuss.

Unsere APV-Turnergruppe hat eine lange Tradition, es gibt sie seit mehreren Jahrzehnten und steht allen APV-lern (m + w) und Freunden offen. Jede und jeder turnt und bewegt sich in ungezwungener Atmosphäre, soviel sie/er mag und den Plausch hat. Wer nicht spielen will, kann auch nur zum zweiten Teil in die Fitgymnastik kommen.

Interessierte, die Lust haben, mitzumachen, schauen am Mittwochabend einfach mal rein. Weitere Infos beim Obmann, Müsli Tel. 079 211 35 11.

Nach dem Turnen treffen wir uns jeweils zu einem gemütlichen Beizenhöck (fakultativ) im Restaurant Waldegg in Horw.

### Detailangaben

Zeit: Jeden Mittwoch, 18 – 20 Uhr

18.00 – 19.00 Uhr Lustiges Volley-Faustball

19.00 – 20.00 Uhr Gymnastik mit Vorturnerinnen

Ort: Turnhalle Steinhof, Steinhofstrasse 53, 6005 Luzern

ÖV: Bus Nr. 10, Haltestelle Steinhofstrasse (direkt bei der Halle)

P: Wenige vor der Halle (zahlungspflichtig) und an der Strasse in blauer Zone

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter aus dem APV. Bis bald

euer Obmann

Kurt Suter, Müsli

Pfrundhofweg 3

6274 Eschenbach

kurt.suter@hispeed.ch

Tel. 079 211 35 11

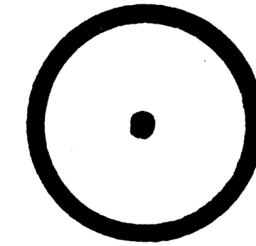




 Luzerner  
Kantonalbank

Gut verknüpft.

Meine Bank - für die starken Verbindungen im Alltag.  
lukb.ch



## Jacob Stickelberger v/o Gandhi

11.11.1940 – 21.12.2022

Hier auch noch einen Nachruf über Gandhi zu schreiben, nennt man „Eulen nach Athen tragen“. Alles ist in den letzten Wochen über sein Leben und Wirken in den verschiedensten Medien erwähnt und gewürdigt worden. Alles ? Nicht ganz. In den meisten fehlt ein Blick auf seine Jugendjahre. Das soll deshalb hier geschehen.

Als Kinder zweier, in den späten 1940er-Jahren nach Kriens umgezogenen Heimwehberner-Familien verband uns von Anfang an eine bis heute bleibende Freundschaft.

1950 trat Gandhi in die Meute Bagheera ein, damals unter der Leitung von Lilly Kobelt (Köbi). 1953 erfolgte der Übertritt zu den Grünweissen, wo aus Köbi Gandhi wurde. Zusammen mit seinem Bruder Hans (Gockel) und einer Reihe weiterer Krienser, die aus konfessionellen Gründen der lokalen Pfadfinderabteilung nicht beitreten konnten, war er mitverantwortlich dafür, dass in Kriens bald eine wachsende Schar Museggler heranwuchs. So kam es, dass sich der 7.Trupp in den 60er-Jahren vorwiegend aus Kriensern rekrutierte – mit dem entsprechen-den Ruechen-Image dieser kampfgewohnten Landjugend. Viele erinnern sich sicher heute noch an zerrissene Hosen und verlorene Kravattenkämpfe (Siegerehrungen an Georgstagen waren dafür eher selten).

Zusammen haben wir unvergessliche Jahre der Pfaderei verbracht.

Nach der Matura, 1961, zog Gandhi mit seiner Familie zurück nach Bern, wo er sein Jus-Studium aufnahm und auch erfolgreich abschloss. In diese Zeit fällt seine Freundschaft mit Mani Matter, mit dem er die Berner Trouba-dours gründete. Alles weitere kann, wie gesagt, in der Tagespresse nachgelesen werden.

Wir sind stolz, einen so illustren Kameraden gekannt und traurig, ihn jetzt verloren zu haben. Seine Lieder aber werden uns und wohl noch Generationen von Musegglern unvergesslich bleiben.

Billy

Lösung: Biberrätsel:

Gelb	Blau	Rot
Bambi	Mogli	Nala
Feuer	Fahne	Baum



**AZB**  
6000 Luzern 2  
PP/Journal  
Post CH AG



**Die Spur - Die Zeitschrift der Pfadi Musegg**  
erscheint vier mal jährlich - seit 1931, Ausgabe 1, 2023

**Redaktion:**

Alisha Gerig / Chipa  
Elias Salvisberg / Justus  
Caroline Eicher / Dakura  
spur@musegg.ch

**Comic:**

Benjamin Schacher / Smart

**APV-Sparte:**

Thomas Stadelmann / Revox  
revox@musegg.ch  
**APV-Turner:**  
Kurt Suter / Müsli  
Kurt.suter@hispeed.ch  
079 211 35 11

**Archiv:**

Christoph Hadorn / Billy  
archiv@musegg.ch

**Druckerei:**

Eicher Druck AG, Horw  
Auflage: 1200

**Adressänderungen:**

Aktive:  
Elias Salvisberg / Justus  
spur@musegg.ch

APV Musegg  
Patrick von Dack / Fink  
Mühleweg 12  
6043 Adligenswil  
apvkassier@gmail.com

**Retouren an:**

Pfadi Musegg  
Elias Salvisberg  
Fenkernstrasse 5  
6010 Kriens